

- 1852 Zoll- und Steuereinigung zwischen dem Fürstentum Liechtenstein und Österreich vom 5. Juni 1852, in Kraft auf 1. August 1852. *Reaktionserlass von Fürst Alois II. vom 20. Juli 1852:* Landständische Verfassung von 1818 wieder in Kraft; zugleich Verfassungs- und Reformversprechen erneuert; Landrat besteht als beratendes Gremium fort, jedoch nie einberufen.
- 1856 Neuerliche Verfassungsbegehren des Landtages. Verfassungsarbeit, Verhandlungen.
- 1862 *Konstitutionelle Verfassung vom 26. September 1862* (vereinbart).
- 1921 *Verfassung vom 5. Oktober 1921* (konstitutionelle Erbmonarchie auf demokratischer und parlamentarischer Grundlage).

Anmerkung

- 1 Geiger, Peter: Geschichte des Fürstentums Liechtenstein von 1848–1866. In: JBL 70 (1972), S. 5–418 (Sonderdruck Vaduz, 1971). Dort alle Quellen.